

Aaron Spielmanns


Für Sie in den Bundestag




SPD Soziale Politik für Dich.



„
*Aufgeben ist nicht.
Lass uns kämpfen,
für eine gerechte Zukunft!*
“

 aaronspielmanns.de

 [@aaronspielmanns](https://www.instagram.com/aaronspielmanns)

 [@aaronspielmannsSPD](https://www.facebook.com/aaronspielmannsSPD)

 [@aaronspielmanns](https://www.tiktok.com/@aaronspielmanns)



 Am 23.2. beide Stimmen **SPD!**

Politik mit Herz
und Verstand.

 **Armut**

 **Arbeit**

 **Wohnen**



Wer bin ich?

Mein Antrieb ist Gerechtigkeit!

Mein Name ist Aaron Spielmanns.

Ich wurde 1998 geboren. Aufgewachsen und zur Schule gegangen bin ich in Bedburg. Das Zentrum meines Lebens ist seitdem der Rhein-Erft-Kreis.

2016 nahm ich nach dem Abitur ein duales Studium auf, welches ich 2019 mit dem Bachelor abschloss. Ich arbeite in der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung.

Ich wohne mit meiner Katze zusammen in Bedburg. In meiner Freizeit lese ich gern, spiele Akkordeon oder unternehme was mit meinen Freunden. Sprachen interessieren mich sehr und wenn ich die Zeit hab, koche ich auch gern.

Vielen Menschen in Deutschland geht es immer schlechter, wir alle spüren es in unseren Geldbeuteln. Das will ich nicht länger hinnehmen. Gemeinsam mit Ihnen möchte ich in Berlin für Veränderung und mehr Gerechtigkeit sorgen.



Armut ...

darf keine Zukunft haben!

Warum leben unsere Kinder in Armut, wenn unser Land doch so „reich“ ist?

Armut ist nicht weit weg. Sie ist bei uns vor Ort. Viele Menschen müssen sie täglich erleben. Es macht mich fassungslos, dass bei uns im Rhein-Erft-Kreis jedes sechste Kind in Armut lebt!

Kann ich mit auf Klassenfahrt? Kann ich Mitglied in einem Sportverein sein? Kann ich auch mal mit Freunden ins Kino gehen? Kein Kind sollte sich solche Fragen stellen müssen. Jedes Kind verdient es in den Ferien mit der Familie in Urlaub zu fahren, mit den Freunden in den Zoo zu gehen oder auch mal coole neue Schuhe tragen zu können.

Im Bundestag werde ich mich daher für eine starke Kindergrundsicherung einsetzen. Kein Kind soll von sozialer Ausgrenzung betroffen sein. Jedes Kind soll die Chance auf Bildung, Teilhabe und Aufstieg haben, von Geburt an.



Arbeit ...

verdient gute Löhne!

Warum schützt Arbeit nicht vor Armut?

Es macht mich unfassbar wütend, dass Menschen, trotz Arbeit, in Deutschland an der Armutsgrenze leben müssen. Das kann und will ich nicht hinnehmen. Für ein gutes Leben braucht es gute Löhne!

Gute Löhne entstehen vor allem durch schlagkräftige Gewerkschaften, starke Tarifverträge und eine stabile Industrie.

In Berlin werde ich mich daher für einen Mindestlohn von 15 Euro einsetzen. Außerdem werde ich mich für ein Tariftreuegesetz stark machen. Öffentliche Aufträge sollen nur an Unternehmen vergeben werden, die nach Tarif zahlen. Das ist eine Frage des Respekts vor den hart arbeitenden Menschen in unserem Land.



Wohnen, ...

dass sich alle leisten können!

Warum ist Wohnen bei uns so teuer?

Nur in Düsseldorf, Köln und Bonn zahlen die Menschen mehr fürs Wohnen als im Rhein-Erft-Kreis. Hohe Mieten sorgen für leere Portemonnaies und Angst. In acht Jahren sind bei uns im Rhein-Erft-Kreis die Mieten um mehr als 50 Prozent gestiegen.

Ich kann es nicht mehr ertragen, dass junge Familien sich keine Doppelhälfte mehr leisten können. Es macht mich wütend, dass der Facharbeiter, die Rentnerin unter hohen Mieten leiden.

Im Bundestag werde ich mich daher für eine Stärkung des kommunalen Wohnungsbaus einsetzen. Außerdem dafür, dass Mieten dort, wo sie explodieren, mit einem Deckel gestoppt werden.

Wohnen ist Grundrecht. Ich möchte Wohnraum für die Menschen, nicht die Profite.